
Termine: 02.05. – 06.05.2022 und 30.05. – 03.06.2022

Im Zuge des Landesvorhabens „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule – Beruf in NRW“ wurde gemeinsam von den vier Kommunalen Koordinierungsstellen des Mittleren Niederrheins sowie anderen Akteuren im Übergang Schule – Beruf das Portal www.fachkräfte-für-morgen.de ins Leben gerufen.

Es dient allen Acht- und Neuntklässler/innen aus Mönchengladbach, Krefeld, dem Rhein-Kreis Neuss sowie dem Kreis Viersen dazu, auf leichtem Weg verschiedene Angebote für Berufsfelderkundungen zu durchstöbern und die, die ihnen am meisten zusagen, direkt zu buchen.

Den Unternehmen erleichtert die Nutzung des Portals, junge und interessierte Leute kennenzulernen, ihnen verschiedene Ausbildungs- sowie Studienberufe näher zu bringen und mit kleinen praktischen Übungen für ihren Betrieb und ihre Arbeit zu begeistern.

Und so funktioniert's für das Schuljahr 2021/22:

- ab Oktober 2021 stellen Unternehmen ihre Angebote ein
 - Angebote können für eine beliebige Zahl an Tagen in den angegebenen Zeiträumen eingestellt werden
 - Bitte kennzeichnen Sie wichtige Hinweise zu gewünschter Kleidung, Sicherheits- oder Hygieneregeln in Ihrem Angebot!
- Schülerinnen und Schüler können sich anmelden und Angebote durchstöbern. Die direkte und verbindliche Buchung eines Angebotes ist erst ab dem 1. November 2021 möglich!

Bestätigung:

Das System gibt dem Jugendlichen und auch dem Unternehmen automatisch Bescheid über die erfolgreiche Buchung des Angebotes. Beide können nun in ihrem Portalzugang Namen und Ansprechpartner einsehen und über die Nachrichtenfunktionen weitere Infos austauschen.

Somit können Zusatzinformationen oder aber auch PDF-Dateien, die wichtige Details zum BFE-Tag enthalten, an die Schülerinnen und Schüler versendet werden (z.B. Verschwiegenheitserklärungen, die am jeweiligen BFE-Tag unterschrieben mitgebracht werden müssen).

Stornierung:

Wenn ein Angebot ausgesucht und gebucht wird, ist der Platz fest und verbindlich gebucht. Das gilt sowohl für Unternehmen als auch für Schülerinnen und Schüler. Nichtsdestotrotz kann es manchmal auch vorkommen, dass eine Buchung leider doch wieder storniert werden muss. Eine Stornierung kann nur von der Lehrkraft ausgeführt werden, die darüber auch den Schüler/die Schülerin informieren muss.

Unternehmen, die stornieren müssen, melden sich bitte entweder direkt bei der Schule oder der Lehrkraft und informieren die zuständige Kommunale Koordinierungsstelle.

Noch Fragen? FAQ-Liste für Unternehmen

1	Ich stelle jedes Jahr dieselben Angebote ein. Muss ich diese Angebote immer neu anlegen?
	Nein. Es gibt im Portal die Möglichkeit ein Angebot aus den Vorjahren zu duplizieren und dann zu bearbeiten und erneut zu veröffentlichen.
2	Meine Kollegin/mein Kollege, der/die bis dato das Portal gepflegt hat, ist krank oder nicht mehr im Unternehmen beschäftigt. Was kann ich tun, um in den Unternehmensaccount zu gelangen?
	Bitte wenden Sie sich an die Betreiberfirma „Impiris“. Sie müssen in der Regel keinen neuen Account und alle bereits angelegten Angebote neu erstellen, sondern das Konto kann umgestellt werden und auf Ihren Namen/Ihre E-Mail-Adresse. Kontakt Impiris: Telefon: 0571 – 97388990 E-Mail: info@impiris.de
3	Das Portal verlangt, dass ich mein Angebot einem Berufsfeld zuordne. Nach welchen Kriterien soll solch eine Kategorisierung vorgenommen werden?
	Die Schülerinnen und Schüler sollen während der Berufsfelderkundungen unterschiedliche Berufsfelder kennenlernen. Wie welche Berufe einsortiert werden, erfahren Sie hier .
4	Das Schuljahr ist vorüber und die Daten der Schülerinnen und Schüler sind noch im Portal hinterlegt bzw. meine alten Angebote werden noch inklusive der Schülerbuchungen angezeigt. Was muss ich tun?
	Die Betreiberfirma „Impiris“ löscht immer am 30. September eines Jahres alle Daten der Jugendlichen aus dem vergangenen Schuljahr. Danach sollten Sie keine Schülerdaten aus dem vergangenen Schuljahr mehr einsehen können.
5	Unser Unternehmen muss gewisse Sicherheitsstandards berücksichtigen. Wie kann ich die Jugendlichen im Voraus darauf aufmerksam machen, was sie mitbringen oder worauf sie achten müssen?

	Betriebe haben im Portal beim Anlegen eines jeden Angebotes die Möglichkeit, Besonderheiten zu beschreiben. Unter „Zusatzinformation“ können Sie den Teilnehmer/innen zum Beispiel mitteilen, welche Kleidung sie tragen sollten (z.B. Kleidung, die dreckig werden kann. Ein wichtiges Thema sind hier auch häufig Arbeitssicherheitsschuhe. Sie können über das Feld mitteilen, dass solche mitzubringen sind. Da viele junge Leute aber keine Sicherheitsschuhe besitzen, prüfen Sie am besten vorher im Betrieb, ob Sie welche zum Verleih vor Ort haben.
6	In unserem Unternehmen sind zwei Kollege/innen mit der Portalpflege betraut. Können zwei Personen für einen Betrieb im Portal hinterlegt werden?
	Das ist leider nicht möglich. Pro Unternehmen kann sich in einem Account nur eine Person anmelden. Alternativ können sich mehrere Personen eine gemeinsame E-Mail-Adresse anlegen, mit der sie sich im Portal registrieren. Solange alle das Passwort kennen, ist zum Beispiel auch eine weitere Portalpflege gesichert, wenn ein/e Kolleg/in krank wird.
7	In unserem Unternehmen arbeiten wir mit sensiblen Daten. Wie kann ich dafür sorgen, dass ich dennoch BFE-Plätze anbieten kann?
	Über das Portal haben Sie die Möglichkeit PDF-Dateien hochzuladen. Dort können Sie auch Verschwiegenheitserklärungen speichern und unter Zusatzinformationen darauf aufmerksam machen, dass diese von den Eltern unterschrieben werden müssen und zum BFE-Tag mitzubringen sind.
8	Wie erfahre ich, dass Schülerinnen und Schüler meine Plätze gebucht haben?
	Sie erhalten im Portal einmal eine automatisierte Benachrichtigung wenn Jugendliche Plätze bei Ihnen gebucht haben. In Ihrem Profil können Sie angeben, dass diese Benachrichtigungen durch die Betreiberfirma „Impiris“ an Ihre E-Mail-Adresse weitergeleitet werden. Zusätzlich sehen Sie im Portal neue Buchungen blau hinterlegt. Sie müssen also nicht noch einmal Kontakt zu jedem einzelnen Jugendlichen aufnehmen. Die Buchungen über das Portal sind verbindlich.
9	Wo kann ich sehen, welche Schülerinnen und Schüler an welchem Tag welche meiner Angebote gebucht haben?
	Wenn Sie eingeloggt sind, befindet sich oben rechts auf der Seite das Menü. Dort finden Sie unter anderem den Unterpunkt „Buchungen“. Hier haben Sie alle Ihre Angebote nach Angebotstagen aufgelistet und können unter anderem sehen, wie viele Plätze bereits gebucht sind, welche Schüler/innen diese Plätze gebucht haben und auch, wer die jeweilige betreuende Lehrkraft des einzelnen Jugendlichen ist.
10	Wie lang soll ein Berufsfelderkundungstag dauern?
	Ein BFE-Tag sollte in der Regel die Dauer eines Schultages haben. Allerdings beteiligen sich viele Handwerksunternehmen an den Berufsfelderkundungstagen. Die Betriebe nehmen die Schüler/innen häufig mit auf ihre Baustellen, damit die Jugendlichen einen richtigen Eindruck von der Arbeit gewinnen können. Dies bedeutet aber häufig auch, dass Arbeitszeitbeginn bereits um 07:00 Uhr ist und ein BFE-Tag in einem Handwerksbetrieb auch bis 16:00 oder 17:00 Uhr dauern kann. Die Schülerinnen und Schüler können aber im Angebot selbst genau

	sehen, von wann bis wann die jeweiligen BFE-Tage bei den unterschiedlichen Unternehmen angesetzt sind. Sie sollten also darauf vorbereitet sein, wenn Sie Ihr Angebot buchen. Bitte achten Sie dennoch schon im Angebot darauf, die Regeln zum Jugendschutz einzuhalten.
11	Ein Tag ist nicht viel Zeit, um Jugendlichen einen Einblick in den Betrieb bzw. ein spezielles Berufsfeld zu ermöglichen. Was kann ich mit den Schüler/innen machen?
	<p>Mögliche Inhalte eines BFE-Tages können sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einblicke in wesentliche Aufgaben und Tätigkeiten eines Berufsfeldes • Mitmachaktionen für die Schüler mit Begleitung durch einen Ausbilder, Auszubildenden oder anderen Mitarbeiter • Informationen über Ausbildungsangebote und Entwicklungswege im Unternehmen <p>Wichtig ist, dass die Jugendlichen auch selbst etwas ausprobieren können, kleine Arbeitsaufgaben erhalten und somit ein Gefühl für das Berufsfeld erlangen können.</p>
12	Es kommen immer wieder Schülerinnen und Schüler zu uns mit sog. Laufzetteln, obwohl sie bereits über das Portal gebucht haben und ihren Platz durch die Lehrkraft bestätigt bekommen haben. Ist das zusätzlich zum Portal notwendig?
	Nein. Die Buchungen über das Portal sind verbindlich. Jede Lehrkraft kann einsehen, welche/r Schüler/in welchen Platz bei welchem Unternehmen gebucht hat. Darüber können sich die Lehrkräfte auch eine BFE-Dokumentation über das Portal erstellen.
13	Ein/e Schüler/in kommt in unangemessener Kleidung zum BFE-Tag oder benimmt sich währenddessen nicht korrekt. Was kann ich machen?
	<p>Wenn keine Zusammenarbeit möglich ist, schicken Sie entsprechende Jugendliche bitte zurück zur Schule und rufen Sie in der Schule an um mitzuteilen, dass es Probleme gab und dass der Schüler/die Schülerin nun zurückkommt. Die Berufsfelderkundungen sind eine verpflichtende Schulveranstaltung.</p> <p>Informieren Sie die Schule bitte auch, wenn Jugendliche unentschuldigt fehlen.</p>
14	Ich kann mich nicht anmelden, weil meine Anmeldedaten nicht angenommen werden. Was kann ich tun?
	<p>Prüfen Sie zunächst die von Ihnen eingegebene Email-Adresse und das Passwort. Sollte das Passwort nicht mehr vorhanden sein, lassen Sie sich ein neues zusenden. Wenn auch dies nicht funktioniert, wenden Sie sich an die Betreiberfirma „Impiris“.</p> <p>Telefon: 0571 - 973 88 99 0</p> <p>E-Mail: info@impiris.de</p>
15	Ich habe mein Passwort für das Portal vergessen. Was kann ich tun?
	Sie können sich ganz oben auf der Portalseite ein neues Passwort zuschicken lassen. Dafür müssen Sie nur Ihre E-Mail-Adresse eingeben.

	<p>Hinweis:</p> <p>Bei den Email-Anbietern web.de und gmx.de kommt es zeitweise zu verspäteten Zustellungen des neuen Passwortes. Das System versucht insgesamt fünf Mal die E-Mail zuzustellen. Eventuell ist sie auch im SPAM-Ordner zu finden.</p>
16	Wie ordnet sich die Berufsfelderkundung in das Landesvorhaben KAOA ein?
	<p>Die Berufsfelderkundungen finden nach der Potenzialanalyse und vor dem Schülerbetriebspraktikum statt. Im Rahmen der Potenzialanalyse erhalten die Jugendlichen ein Stärkenprofil und eine Übersicht über für sie passende Berufsfelder. Dies bildet die Grundlage für die Wahl der anschließenden Berufsfelderkundungen, die einen Erstkontakt mit Betrieben, Einblicke in betriebliche Praxis und einen Erwartungsabgleich ermöglichen. Die Berufsfelderkundungen unterstützen die Wahl des anschließenden Schülerbetriebspraktikums – idealerweise haben sich Schüler/in und Praktikumsbetrieb so bereits gefunden.</p>

Wenn doch noch Fragen offen geblieben sein sollten, stehen die die Kommunalen Koordinierungsstellen gerne zur Verfügung.

Ansprechpersonen:

Kommunale Koordinierungsstelle Kreis Viersen

Rathausmarkt 3, 41747 Viersen
Tel.: 02162 – 391479 oder 02162 – 391584
Kommunale.koordinierung@kreis-viersen.de

Kommunale Koordinierungsstelle Rhein-Kreis-Neuss

Oberstraße 91, 41460 Neuss
Tel.: 02131 – 9284027
Kommunale.koordinierung@rhein-kreis-neuss.de

Kommunale Koordinierungsstelle Mönchengladbach

Voltastraße 2, 41061 Mönchengladbach
Tel.: 02161 – 2553713
Schule-beruf@moenchengladbach.de

Kommunale Koordinierungsstelle Krefeld

Petersstraße 118, 47798 Krefeld
Tel.: 02151 – 862563
Kommunale.koordinierung@krefeld.de